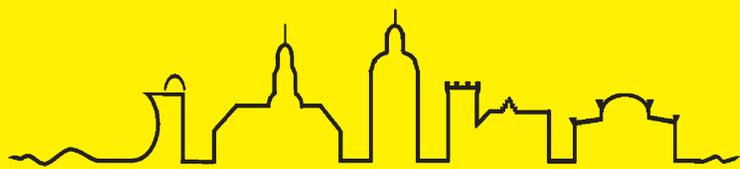


Ronneburger Anzeiger



Jahrgang 32 | Freitag, 16. April 2021 | Nummer 4

Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Ronneburg und den
Ortsteilen Grobsdorf und Raitzhain

Internet: www.ronneburg.de

Kostenpflichtig: Abo 0,70 Euro; Freiverkauf: 1,00 Euro



Virtuelles
Traktortreffen

Seite 2

Bebauungsplan
„An der Distelburg“

Seite 6

Sanierung
Baderteichsteg

Seite 11

Die Bürgermeisterin informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Foto: Th. Dietsch

der Frühling in Ronneburg will noch nicht so richtig Einzug halten. Schon wieder Schneechaos. Die Maschinen im Bauhof haben sich schon auf das erste Mähen eingerichtet.

Pustekuchen, Schneeschieben am 6. April. Unser Gemüt sollte sich an der erwachenden Natur, Vogelgezwitscher und Frühlingssonne erfreuen. Das zeigen die vielen Besucher in unserer Neuen Landschaft, die Nutzer von Spielplätzen und Radwegen. Am 20. April wird die Neue Landschaft Ronneburg im Rahmen der Sendung „Umschau“ im MDR zu sehen sein.

Apropos Spielgeräte. Das Trampolin auf dem Breitscheidplatz ist schon wieder defekt.



Fotos: Stadtverwaltung Ronneburg

Der Haushalt für das Jahr 2021 wurde in der letzten Stadtratssitzung von den Stadträten einstimmig beschlossen und dient als Grundlage für die Stadtverwaltung zur Umsetzung.

Welche großen und kleinen Projekte sind in diesem Jahr und im Finanzplan bis 2024 niedergeschrieben?

Die Fertigstellung des Eigenheimstandortes Distelburg 2 hat Priorität 1. Ein Austauschobjekt für die Ronneburger Wohnungsgesellschaft mbH wurde in der Straße der OdF gefunden. So kann das „Heizhaus“ am Sperlingszaun demnächst abgerissen werden. Der grundlegende Ausbau der Clara-Zetkin-Straße beginnt ebenfalls in diesem Jahr. Die Sanierung des Baderteichstegs ist abgeschlossen und zielt als Alleinstellungsmerkmal den Blick zum romantischen Schloss, abgesehen von der davorstehenden Ruine.

In der Goethestraße vor der Grundschule wurden 5 neue Linden gepflanzt. Das Straßenbegleitgrün in der Lutherstraße und in der Straße der Jugend wurde ebenfalls durch Neupflanzungen ersetzt. Wenn alle Arbeiten dazu abgeschlossen sind, erfolgt die

Reparatur des Gehweges in der Straße der Jugend.

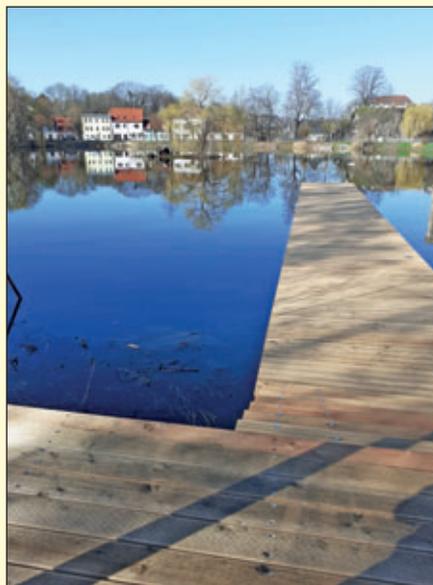
Wir können den Blick in die Glas-kugel wagen wie wir wollen, wir wissen nicht, was uns 2021 alles erwartet. Kultur jedenfalls nur spärlich, wenn überhaupt. Wann wir das Sommerbad öffnen können, wissen wir auch nicht. Die Vorbereitungen laufen jedenfalls für die Saison 2021, die am 15. Mai eröffnet werden soll. Wir würden gern die Babys aus 2020 offiziell mit Geschenk begrüßen und auch die vorgeschlagenen ehrenamtlich Aktiven unserer Stadt ehren oder zu runden Jubiläen gratulieren.

In Auswertung der Bürgerzettel, 4 an der Zahl seit Januar, wird eine zusätzliche Bank im Stadtpark gewünscht, an die Hundebesitzer appelliert, den Hundekot ordentlich zu entsorgen, ein Bürgerzentrum („Erwachsenenschule“ genannt) wird gewünscht. Ohne Kennzeichen abgestellte Fahrzeuge sind ein Ärgernis.

Denken Sie an TINA! Testen, Impfen, Nachverfolgung und AHA – Regeln!

Bleiben Sie gesund!

*Ihre Bürgermeisterin
Krimhild Leutloff*



Die Bürgermeisterin informiert

■ Virtuelles Traktortreffen

Bereits zum zweiten Mal ist ein Fachsimpeln und Technikschaun in der Neuen Landschaft® Ronneburg am 1. Mai nicht möglich. Viele Besucher nutzen in den letzten Jahren seit der Bundesgartenschau die Möglichkeit historische und brandneue Landtechnik im Landschaftspark vor den Toren der Stadt Ronneburg zu bestaunen und in Aktion zu erleben.

Unserem Organisatoren-Team ist es jedoch eine große Herzenssache das Thema „Traktortreffen“ weiter leben zu lassen. Aus diesem Grund haben wir für 2021 ein Virtuelles Traktortreffen ins Leben gerufen. Erleben Sie auf der Internetseite der Stadt Ronneburg (<https://ronneburg.de/virtuelles-traktortreffen-2021>) etwas Interessantes zu den vergangenen Traktortreffen in der Neuen Landschaft® Ronneburg.

- verschiedene Grußworte sind an die Traktorfreunde und Traktorliebhaber gerichtet.

- in einer kleinen digitalen Broschüre lassen wir die 11 vorangegangenen Treffen Revue passieren
- die gezeigten Traktoren sind benannt und mittels einer digitalen Verknüpfung können Traktor-spezifische Fotos der Traktortreffen aufgerufen werden.
- ein kleiner Videospot hält Rückschau mit bewegten Bildern von vergangenen Traktortreffen auf unserer Internetseite
- musikalisch wurden die Traktortreffen durch die DIXI-MIX-ALTSTAR begleitet

Wir laden recht herzlich ein zu einem Besuch unseres VIRTUELLEN TRAKTORTREFFENS.

PS:

Ab 01. Mai 2021 ist diese Seiten online geschaltet.

Fotos: Stadtverwaltung Ronneburg

The screenshot shows a website interface with a navigation bar at the top containing 'News', 'Ronneburg', 'Bürgerservice', and 'Neue Landschaft'. The main content area is titled 'Virtuelles Traktortreffen 2021 - Ronneburg'. It features a large image of a virtual landscape with a house and garden. Below this, there is a text block: 'Hallo Traktorliebhaber und Traktorfreunde, leider können wir im zweiten Jahr nun schon kein Treffen in der NEUEN LANDSCHAFT Ronneburg durchführen. Aus diesem Grund laden wir Sie recht herzlich zum virtuellen Treffen ein, bleiben Sie hier und scrollen Sie einfach nach unten.' Below the text is a virtual brochure titled 'Herzlich Willkommen Traktortreffen' with the 'NEUE LANDSCHAFT®' logo. To the right, there is a section titled 'Das Traktortreffen in Ronneburg im Wandel' with a sub-heading '2. Traktortreffen 2010'. This section includes several photos of tractors and a caption: 'Teilnehmer: 50'. At the bottom of this section, it says 'Diese Traktortypen waren in den letzten Jahren in Ronneburg (anklicken und schauen)'.

Mehr Informationen gibt es unter <https://ronneburg.de/>

Amtliche Bekanntmachungen

■ Beschlüsse der 7. Sitzung des Bauausschusses am 16. Dezember 2020

Ort: Sportzentrum, Bürgersaal

Beginn: 18:00 Uhr | Ende: 19:22 Uhr

anwesend: Frau Leutloff, Herr König, Herr Pickart, Herr Pohlers, Herr Asyngier i.V.f. Herrn Seidemann, Herr Senf, Herr Stark, Herr Gewohn, Herr Köhler

entschuldigt fehlend: Herr Seidemann

unentschuldigt fehlend: ./.

Gäste: Herr Lindig – Bauamt; Herr Meyer, Herr Ruderisch, Herr Schneider – SR

Zu TOP 1.03.: Bestätigung Protokoll der 6. Sitzung vom 16.09.2020 (ÖT)

Beschluss-Nr.: BA-1.02/07/2020

Die Mitglieder des Bauausschusses bestätigen das Protokoll der 6. Sitzung vom 16.09.2020 (ÖT).

Abstimmung: (Anw./dafür: dagegen: Enth.): 9 / 6 : 0 : 3

Zu TOP 1.05.: Sanierungsrechtliche Genehmigung für die Einrichtung eines Carports

Gemarkung Ronneburg, Flur 1, Flurstück 1931

Beschluss-Nr.: BA-1.05/07/2020

Der Bauausschuss stimmt der Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung für die Errichtung eines Carports, Gemarkung Ronneburg, Flur 1, Flurstück 1931 in der vorliegenden Fassung zu.

Abstimmung: (Anw./dafür: dagegen: Enth.): 9 / 9 : 0 : 0

Zu TOP 1.06.: Erteilung gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag „Abstellplatz Fahrzeuge, Sanierung Dach“ – Gemarkung Ronneburg, Flur 10, Flurstück 1071/7

Beschluss-Nr.: BA-1.06/07/2020

Der Bauausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag „Abstellplatz Fahrzeuge, Sanierung Dach“, Gemarkung Ronneburg, Flur 10, Flurstück 1071/7.

Abstimmung: (Anw./dafür: dagegen: Enth.): 9 / 8 : 0 : 1

Zu TOP 1.07.: Erteilung gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag „Nutzungsänderung Stadthaus, rückwärtiger Anbau eines eingeschossigen Balkons“ – Gemarkung Ronneburg, Flur 3, Flurstück 398

Beschluss-Nr.: BA-1.07/07/2020

Der Bauausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag „Nutzungsänderung Stadthaus, rückwärtiger Anbau Balkons“, Gemarkung Ronneburg, Flur 3, Flurstück 398.

Abstimmung: (Anw./dafür: dagegen: Enth.): 9 / 9 : 0 : 0

Zu TOP 1.08.: Erteilung gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag „Umbau Erdgeschoss Wohnhaus“ – Gemarkung Friedrichshaide, Flur 1, Flurstück 37

Beschluss-Nr.: BA-1.08/07/2020

Der Bauausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag „Umbau Erdgeschoss Wohnhaus“, Gemarkung Friedrichshaide, Flur 1, Flurstück 37.

Abstimmung: (Anw./dafür: dagegen: Enth.): 9 / 8 : 0 : 1

Zu TOP 2.03.: Reparatur Steg am Baderteich – Auftragsvergabe

Beschluss-Nr.: BA-2.03/07/2020

Der Bauausschuss beschließt die Reparatur des Stegs am Baderteich an die Firma Zimmerei Sohra GmbH, Neue Straße 10, 04626 Löbichau zum Angebotspreis von 26.656,01 € Netto zu vergeben.

Abstimmung: (Anw./dafür: dagegen: Enth.): 9 / 9 : 0 : 0

Zu TOP 2.04.: Sanierung Fenster im Schloss – Auftragsvergabe

Beschluss-Nr.: BA-2.04/07/2020

Der Bauausschuss beschließt die Instandsetzung, Wartung und Pflege von Fenstern und Außentüren im Schloss Ronneburg, Nordwestflügel an die Firma Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut aus Holz Christian Müller, Braugasse 2 in 99425 Weimar zum Angebotspreis von 34.161,54 € Brutto zu vergeben.

Abstimmung: (Anw./dafür: dagegen: Enth.): 9 / 7 : 0 : 2

T. Zender

Sitzungsdienst

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,

die Inserenten haben nach bestem Wissen und Gewissen ihre Angebote, Ankündigungen, Öffnungszeiten ... zusammengestellt. Sie kennen es sicher auch – manchmal ist es so, dass die Wirklichkeit einen schneller einholt und Rahmenbedingungen sich verändern.

Dafür bitten wir um Ihr Verständnis und freuen uns, dass Sie trotz allem Ihren lokalen Händlern, Dienstleistern und Handwerkern gewogen bleiben.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Beschlüsse der 10. Sitzung des Stadtrates am 25. Februar 2021

Ort: Sportzentrum, Sporthalle
Beginn: 18:00 Uhr | Ende: 19:38 Uhr

Teilnehmer:

gesetzliche Anzahl: 21 | **anwesende Anzahl:** 19

Anwesende: Frau Leutloff, Herr Asyngier, Herr König, Herr Pickart, Herr Pohlers, Herr Schneider, Herr Seidemann, Herr Senf, Frau Vogel, Herr Vogel, Frau Volkmann, Frau S. Zender, Herr Gewohn, Herr Hänel, Herr Köhler, Herr Meyer, Herr Ruderisch, Herr Stark, Herr Steinert

entschuldigt fehlend: Herr Dresch, Herr Schulze

unentschuldigt fehlend: ./.

Gäste: Herr Örtel – Hauptamt, Frau Berger – OTZ, interessierte Bürger

Zu TOP 1.03.: Bestätigung Protokoll der 9. Sitzung vom 28.01.2021 (ÖT)

Beschluss-Nr.: HA-1.03/10/2021

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg bestätigt das Protokoll der 9. Sitzung vom 28.01.2021 (ÖT).

Abstimmung: (Anw./dafür: dagegen: Enth.): 19/16 : 0 : 3

Zu TOP 1.06.: Einbringung Haushalt 2021

Beschluss-Nr. SR-1.06/10/2021

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg verweist den Entwurf des Haushaltes 2021 der Stadt Ronneburg zur Beratung in die Ausschüsse.

Abstimmung: (Anw./dafür: dagegen: Enth.): 19/19 : 0 : 0

Zu TOP 2.02.: Bestätigung Protokoll der 9. Sitzung vom 28.01.2021 (NÖT)

Beschluss-Nr. SR-2.02/10/2021

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg bestätigt das Protokoll der 9. Sitzung vom 28.01.21 (NÖT).

Abstimmung: (Anw./dafür: dagegen: Enth.): 19/16 : 0 : 3

Zu TOP 2.03.: Vorgriff auf HH 2021 – Kosten für 2. Bauabschnitt Erschließung Distelburg Bereich Am Sperlingszaun inkl. Heizhaus

Beschluss-Nr. SR-2.03/10/2021

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg beschließt den Vorgriff auf den Haushalt 2021 in Höhe von 420.000,-€ zur Vergabe der Kosten für den 2. Bauabschnitt Erschließung Distelburg Bereich Am Sperlingszaun inkl. Abriss Heizhaus.

Abstimmung: (Anw./dafür: dagegen: Enth.): 19/19 : 0 : 0

T. Zender

Sitzungsdienst

■ Beschlüsse der 10. Sitzung des Hauptausschusses am 15. Februar 2021

Ort: Sportzentrum, Bürgersaal
Beginn: 18:00 Uhr | Ende: 19:35 Uhr

Teilnehmer:

gesetzliche Anzahl: 7 | **anwesende Anzahl:** 7

Anwesende: Frau Leutloff, Herr Asyngier, Herr Schneider, Herr Vogel, Frau Volkmann, Herr Ruderisch, Herr Hänel i.V.f. Herrn Schulze

entschuldigt fehlend: Herr Schulze

unentschuldigt fehlend: ./.

Gäste: Frau Kraft-Zörcher – Rechtsanwältin

Zu TOP 1.03.: Bestätigung Protokoll der 9. Sitzung vom 18.01.2021 (ÖT)

Beschluss-Nr.: HA-1.03/10/2021

Die Mitglieder des HA bestätigen das Protokoll der 9. Sitzung vom 18.01.2021 (ÖT).

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen: Enth.): 7 / 6 : 0 : 1

Zu TOP 2.02.: Bestätigung Protokoll der 9. Sitzung vom 18.01.2021 (NÖT)

Beschluss-Nr.: HA-2.02/10/2021

Die Mitglieder des HA bestätigen das Protokoll der 9. Sitzung vom 18.01.2021.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen: Enth.): 7 / 6 : 0 : 1

Zu TOP 2.03.: Herstellung Benehmen Tagesordnung Stadtrat

Beschluss-Nr.: HA-2.03/10/2021

Der Hauptausschuss bestätigt die Tagesordnung des 10. Stadtrates vom 25.02.2021.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen: Enth.): 7 / 7 : 0 : 0

T. Zender,

Sitzungsdienst

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Bebauungsplan „An der Distelburg“ – 4. Änderung**

Bekanntmachung des Billigungs- und Auslegungsbeschlusses sowie zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur 4. Änderung des Bebauungsplanes „An der Distelburg“ der Stadt Ronneburg

Mit Beschluss Nr. SR-1.06/11/2021 hat der Stadtrat der Stadt Ronneburg am 25.03.2021 in öffentlicher Sitzung die öffentliche Auslegung der 4. Änderung des Bebauungsplanes „An der Distelburg“ mit Stand vom 06.04.2020 gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen. Die Begründung vom 06.04.2020 wurde gebilligt.

Die 4. Änderung des Bebauungsplanes wird als „Vereinfachtes Verfahren“ gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) durchgeführt, also ohne Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB.

■ **Räumlicher Geltungsbereich:**

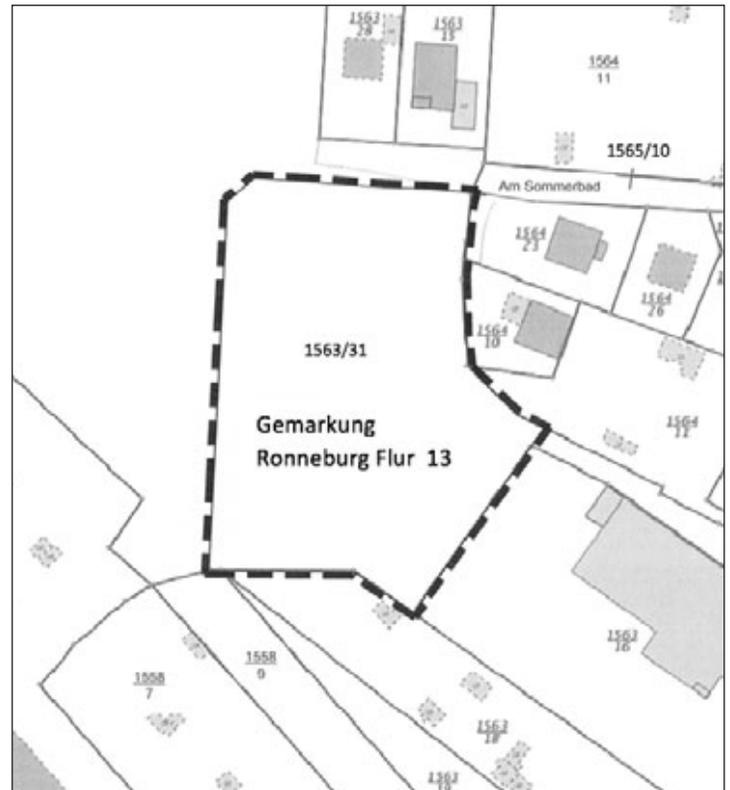
Der räumliche Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplans ist auf dem nachfolgenden Übersichtsplan dargestellt und umfasst in der Gemarkung Ronneburg, Flur 13 eine Teilfläche im Südosten des Flurstücks 1563/31.

■ **Ziele der Planung:**

Folgende Planungsziele der 4. Änderung werden gegenüber der maßgebenden 3. Änderung des B-Planes geändert:

- In Anlehnung an die an den Geltungsbereich der 4. Änderung nördlich und östlich anschließende, überwiegend zweigeschossige Bestandsbebauung ist innerhalb des Geltungsbereichs der 4. Änderung eine maßvolle bauliche Verdichtung durch die Erhöhung der Zahl der Vollgeschosse vorgesehen.
- Anpassung der Planung im Allgemeinen Wohngebiet WA II.c an die gegenüber der 3. Änderung real geschaffenen und der 3. Änderung widersprechenden Gegebenheiten hinsichtlich der Freiflächnutzung eines Nachbargrundstückes mittels Lageänderung einer Baugrenze.

Für die Öffentlichkeit besteht die Möglichkeit, in der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1–2, 07580 Ronneburg, im Sitzungszimmer, während der allgemeinen Dienststunden, jedoch aufgrund der aktuellen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie nach vorheriger Anmeldung **im Zeitraum vom 26. April 2021 bis einschließlich 28. Mai 2021** sowie auf der Internetseite der Stadt Ronneburg unter: www.ronneburg.de den Entwurf des Bebauungsplans vom 06.04.2020 während der oben angegebenen Auslegungsfrist einzu-



sehen und dazu Stellungnahmen abzugeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

■ **Hinweise:**

Bei der Abgabe von Stellungnahmen ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Eine Mitteilung des Abwägungsergebnisses ist andernfalls nicht möglich. Ohne Zuordnung der Stellungnahme kann die Einschätzung der Betroffenheit privater Belange erschwert sein.

Mit der Abgabe der Stellungnahme wird in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des Bauleitplanverfahrens eingewilligt.

Über die eingegangenen Stellungnahmen wird in öffentlicher Sitzung des Gemeinderates beraten und entschieden.

■ **Hinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten: (Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO – Direkterhebung beim Betroffenen)**

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:
Stadtverwaltung Ronneburg, Die Bürgermeisterin

■ **Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Art. 13, Abs. 1 lit. b DS-GVO):**

Kommunale Informationsverarbeitung (KIV) Thüringen GmbH, Frau Josefine Stötzer

Amtliche Bekanntmachungen

Ekhofplatz 2 a, 99867 Gotha
 Telefon: 03621-4508-0, Fax: 03621-4508-88
 Internet: www.kiv-thueringen.de
 Zweck der Datenverarbeitung ist ein Satzungsverfahren nach dem Baugesetzbuch (BauGB) zur 4. Änderung des Bebauungsplans Ronneburg „An der Distelburg“

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung (Art. 13, Abs. 1 lit. c DS-GVO i. V. m. § 16 Abs. 1, Thür.DSG):
 §§ 8 bis 28 sowie 34 und 35 BauGB

Empfänger (Art. 13 Abs. 1 lit. E DS-GVO):
 Ihre personenbezogenen Daten erhalten das Landratsamt des Landkreises Greiz gem. § 21 Abs. 3 ThürKO sowie der Postvertrieb.

■ **Dauer der Speicherung:**
 Die konkrete Speicherdauer kann zum aktuellen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für das Bauplanverfahren erforderlich ist.

■ **Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung (Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO):**
 Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein:
 Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Aus-

kunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von den Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B., wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Bearbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B., wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-GVO).

Es besteht ein Beschwerderecht beim Thüringer Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

Leutloff, Bürgermeisterin

Sonstiges

■ Amtliche Haushaltsbefragung (Mikrozensus) – Das Thüringer Landesamt für Statistik informiert!

2021 wird der Mikrozensus im gesamten Bundesgebiet als „kleine Volkszählung“ durchgeführt. Haushalte aus der Stadt Ronneburg wurden mittels eines mathematischen Stichprobenverfahrens ausgewählt, um Daten über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung und den Arbeitsmarkt zu erheben. Der Mikrozensus ist für alle Mitgliedsstaaten der EU verbindlich. Für die betreffenden Haushalte, welche schriftlich informiert werden, besteht Auskunftspflicht.

Alle Angaben unterliegen dem Datenschutz gemäß Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 13.01.2012 (GVBl. S. 27), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Thüringer Gesetzes zu Anpassung des Allgemeinen Datenschut-

rechts an die Verordnung (EU) 2016/679 und zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/680 vom 06.06.2018 (GVBl. S. 229).

Gesetzliche Grundlagen: Gesetzes zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und die Arbeitsmarktteilnahme sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz – MZG) vom 07.12.2016 (BGBl. I S. 2826), zuletzt geändert durch Artikel 178 der Verordnung vom 19.06.2020 (BGBl. I S. 1328), i. V. m. dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BstatG), in der jeweils aktuell gültigen Fassung, sowie nach dem Thüringer Statistikgesetz (ThürStatG), in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –

■ Für den Ernstfall

■ **Polizei/Notruf:** 110
**Feuerwehr/
 Rettungsleitstelle:** 112

■ **Rettungsdienst/Notarzt:**
 Nur in lebensbedrohlichen Fällen
 über Notruf 112

■ **Notruf bei Vergiftungen:**
 Gift-Informationszentrum Erfurt
 Telefon: 0361/730730

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**
 Telefon: 116117

■ **Telefonseelsorge Gera e.V.**
 (kostenlos) Telefon: 0800/1110111

■ **„Schlupfwinkel“**
 Sorgentelefon für Kinder und
 Jugendliche (kostenlos)
 Telefon: 0800/008080

■ **Frauen in Not, Gera**
 Telefon: 0365/51390

■ **TEN Thüringer Energienetze
 GmbH & Co KG:**
 Störungsdienst Strom:
 0800 686/1166 (24 Stunde)
 TEAG Thüringer Energie AG
 Kundenservice 03641/817-1111

■ **Gas:**
 Gasversorgung Thüringen GmbH
 (kostenlos) Telefon: 0800/6861177

■ **Wasser/Abwasser:**
 Zweckverband
 Mittleres Elstertal Gera
(Dienstzeit) Telefon: 0365/48700
(außerhalb der Dienstzeit)
 Telefon: 0800/5888119

■ **AWV Ostthüringen**
 De-Smit-Straße 18, 07545 Gera
 Telefon: 0365/83321 50
 (Für Kunden, die ohne Zusatzkosten aus dem Festnetz anrufen können) 01802/298168
 (Für Kunden, die nicht ohne Zusatzkosten aus dem Festnetz telefonieren können – [6 ct – zeitunabhängig])

■ Kontaktverzeichnis Stadtverwaltung Ronneburg

Bürgermeisterin
 Frau Krimhild Leutloff
 Telefon: 036602/53613

Sekretariat
 Telefon: 036602/53613
 stadt@ronneburg.de

Haupt-/Finanzverwaltung
 Telefon: 036602/53614
 stadt@ronneburg.de

Personalverwaltung
 Telefon: 036602/53619
 personal@ronneburg.de

Sitzungsdienst
 Telefon: 036602/53613
 stadt@ronneburg.de

Kämmerei
 Telefon: 036602/53623
 stadt@ronneburg.de

Stadtkasse
 Telefon: 036602/53622
 stadt@ronneburg.de

Steuern
 Telefon: 036602/53623
 stadt@ronneburg.de

Buchhaltung
 Telefon: 036602/53616
 stadt@ronneburg.de

Einwohnermeldeamt
 Telefon: 036602/53626
 einwohnermeldeamt@ronneburg.de

Soziales/KITA/Wohngeld
 Telefon: 036602/53626
 einwohnermeldeamt@ronneburg.de

Standesamt
 Telefon: 036602/53621
 standesamt@ronneburg.de

Jugend/Öffentlichkeit/Wahlen
 Telefon: 036602/53615
 stadt@ronneburg.de

Bibliothek/Archiv
 Telefon: 036602/23044
 bibliothek@ronneburg.de

Ordnungsamt
 Telefon: 036602/53618
 ordnungsamt@ronneburg.de

**Bauverwaltung/Verkehr/Hochbau/
 Tiefbau/Umweltschutz**
 Telefon: 036602/53627
 bauamt@ronneburg.de

**Stadtplanung/Bauordnung/
 Hochbau/Denkmalschutz**
 Telefon: 036602/53617
 bauamt@ronneburg.de

Liegenschaften
 Telefon: 036602/53628
 stadt@ronneburg.de

Beiträge
 Telefon: 036602/536-0
 stadt@ronneburg.de

**Grünflächen/Bauhof/
 Stadtreinigung/Forsten**
 Telefon: 0175/2758651
 bauhof@ronneburg.de

Sportzentrum/Kegelbahn
 Telefon: 0176/55849833
 stadt@ronneburg.de

■ Stadtverwaltung Ronneburg

■ Allgemeine Öffnungszeiten:

Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

■ Allgemeine Städtische Bibliothek

Dienstag 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
 Donnerstag 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Während der Zeit der Corona-Pandemie sind diese Öffnungszeiten ausgesetzt. Die Mitarbeiter der Verwaltung sind telefonisch erreichbar, im gegebenen Fall erfolgt eine Terminvereinbarung. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Politik

■ Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Haushalt 2021 und der Finanzplan bis 2024 wurden in der letzten Stadtratssitzung am 25.03.21 einstimmig beschlossen.

Neben der Erhaltung des bereits in den vergangenen Jahren Geschaffenen wollen wir für unsere Stadt die im Haushalt 2021 enthaltenen Investitionen konsequent umsetzen. Dabei steht im besonderen Fokus die Fertigstellung des Eigenheimstandortes Distelburg 2. Erste vorbereitende Maßnahme wird der Abriss des alten Heizhauses „Am Sperlingszaun“ sein.

Die Sicherung des letzten Abschnittes des Schlosshangs mithilfe von Fördermitteln des Freistaates Thüringen und die Verbesserung des Gehweges am Friedhof mit Installation von Lichtpunkten sind weitere Schwerpunkte in diesem Haushaltsjahr.

Der grundlegende Ausbau der Clara-Zetkin-Straße und die weitere Umstellung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Lampen sind beschlossen.

Eine Aufwandsentschädigung für die Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung der FFW Ronneburg wird ab 2021 gezahlt, um deren besonderes ehrenamtliches Engagement zu würdigen. Ein weiteres Ziel ist für uns die Teillinstandsetzung der Wasserkaskade in der Neuen Landschaft Ronneburg sowie die Anschaffung eines neuen Spielgerätes als weiteren Anziehungspunkt für Kinder in diesem Erholungsgebiet.

„Wir sind nicht nur für das verantwortlich, was wir tun, sondern auch für das, was wir widerspruchslos hinnehmen“
(Arthur Schopenhauer)

Als Stadträte tragen wir nicht nur Verantwortung für die Verteilung der uns zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel aus dem „Stadtsäckel“, sondern auch für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt.

Dabei wollen wir deutlich zum Ausdruck bringen, dass die offensichtlich teilweise erfolglosen Maßnahmen der Bundesregierung zur Kontaktreduzierung nicht auf unsere Zustimmung treffen.

Wir sind weiterhin bestrebt die Stärkung unserer Gemeinschaft nicht aus dem Auge zu verlieren.

Kontakte reduzieren, um die Gesundheit der Menschen zu schützen – JA. Menschen isolieren, Wirtschaft ruinieren, Einzelhandel zerstören – NEIN.

Wir werden uns in einem offenen Brief an die Landes- und Bundesregierung wenden, um die Öffnung des Einzelhandels und der Gastronomie nachdrücklich zu fordern. Nirgendwo ist die Einhaltung der mühsam erarbeiteten Hygienekonzepte besser zu kontrollieren als in kleinen, ländlichen Geschäften, Gaststätten und Einrichtungen.

CDU Stadtratsfraktion
CDU Ortsgruppe

■ OSTERN 2021 – STADTRUNDFAHRT/ZEITREISE durch RONNEBURG

Ostern 2021 mit Corona, alles andere als feierlich. Wir sollen Zuhause bleiben, ein gemeinsames Fest ist nicht möglich und die jährliche Osterwanderung ist abgesagt.

Aus einer Laune der beiden Stadträte Rainer Schulze und Ingo Hänel entstand die Idee einer virtuellen Tour durch Ronneburg. Nach Absprachen mit Bürgermeisterin Frau Leutloff und dem ASC Ronneburg starteten die Vorbereitungen. Nur noch 5 Tage bis Ostern ... sehr wenig Zeit aber möglich. Wir entschieden uns eine Zeitreise zu machen mit alten und neuen Ansichten der Stadt. Um die Technik kümmerte sich Rainer und ich suchte den Kontakt zu Klaus Kammel, der als Stadtchronist Zugang zu fast vergessenen Bildern hat. Die Zusammenarbeit mit Herrn Kammel war eine wahre Goldgrube. So viele Bilder und Informationen reichten für eine Tagestour.



Foto: Rainer Schulze

Nach Sichtung der Bilder planten wir die Strecke und ich fuhr diese mehrmals ab.

Am Dienstag vor Ostern zwängte ich mich in den alten

Politik

orangenen Sporett Anzug und aktivierte meine Schwalbe. Wir filmten mit den Beteiligten die Eröffnung, hatten jetzt auch Glück mit dem Wetter und verfilmten anschließend gleich die ganze Tour.

Rainer setzte in Nacharbeit die alten Ansichten ein und es entstanden knappe 50 Minuten Filmmaterial. Etwas fehlte aber noch ... ein Sprecher. Hier gelang uns ein besonderer Coup.

Wir konnten die „Stimme Ronneburgs“ Jürgen Bäumler überreden uns zu helfen.

Jürgen sichtete das Material und zusammen mit den Texten von Klaus Kammel notierte er sich sein Leitfaden. Erst am Ostersonntag sprach Jürgen dann alles live auf den Videofilm.

Spät in der Nacht war alles fertig und konnte auf den neu erstellten Stadtkanal Ronneburg auf YouTube hochgeladen werden. Ostersonntag 10 Uhr war Premiere und die Spannung stieg. Schon nach wenigen Minuten war klar, es ist ein voller Erfolg – die ersten Glückwünsche trafen ein und alle waren begeistert. In nur

zwei Tagen wurde der Clip knapp 2000 mal gesehen. Wahnsinn ...

Mit dieser Resonanz haben wir alle nicht gerechnet und da muss es eine Fortsetzung geben... Wer also noch Material (alte Bilder/Videos) hat kann uns diese gern zur Verfügung stellen. Abzugeben bei der Stadtverwaltung Ronneburg Herrn Plarre.

Ich möchte mich noch bei allen Beteiligten bedanken, ohne die dieses Projekt unmöglich gewesen wäre ... Rainer Schulze vom Fetenhaus, Klaus Kammel, Krimhild Leutloff, Jürgen Bäumler, Gerhard Zacharias, Wolfgang Zorn und Schwalbe KR 51.

Besucht den Stadtkanal Ronneburg bei YouTube und bleibt gespannt.

Aktuell wird das Traktorentreffen virtuell umgesetzt. Premiere ist hier am 01. Mai – leider nur online.

Ingo Hänel, Stadtrat

■ Kaiser zum Demokratiefördergesetz: Blockade der Union gefährdet zivilgesellschaftliche Arbeit

Die Ostthüringer Bundestagsabgeordnete Elisabeth Kaiser reagiert mit Empörung auf die Blockade des geplanten Demokratiefördergesetzes durch die Union. „Was CDU und CSU hier machen, ist nicht nur ein Schlag ins Gesicht aller, die sich täglich für Demokratie und Vielfalt einsetzen. Mit dieser Entscheidung ignoriert die Unionsfraktion offensichtlich die wachsende Gefahr durch Antisemitismus, Rassismus und Rechtsextremismus“, kritisiert die SPD-Innenpolitikerin. „Das Gesetz muss wieder auf die Tagesordnung, und zwar ohne Abstriche oder diskriminierende Extra-Klauseln“, fordert Kaiser.

Am Mittwoch hatte die Union dafür gesorgt, dass der Entwurf des Demokratiefördergesetzes von der Tagesordnung der Kabinettsitzung genommen wurde. Ein ungewöhnlicher Vorgang, denn der Entwurf war federführend vom CSU-geführten Bundesinnenministerium erarbeitet worden. Erst im November hatte sich das Kabinett auf einen umfangreichen „Maßnahmenkatalog zur Prävention und Bekämpfung von Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit“ geeinigt. Dazu gehörte auch das geplante Demokratiefördergesetz, mit dem die präventive Arbeit deutlich gestärkt werden soll.

„Die letzten Monate haben uns deutlich gezeigt, wie Hass und Rücksichtslosigkeit unsere Gesellschaft herausfordern. Der Kampf gegen Antisemitismus, Rassismus oder Verschwörungsmethoden kostet viel Kraft. Das

Demokratiefördergesetz könnte den vielen zivilgesellschaftlichen Initiativen, die sich seit Jahren für Demokratie und gegen Rechtsextremismus engagieren, mehr finanzielle und rechtliche Absicherung bieten“, so die Geraer Bundestagsabgeordnete.

„Struktureller Rassismus und rechte Gewalt sind Realität. Diejenigen, die sich dagegen stemmen, haben unsere Unterstützung verdient. Die Unionsfraktion muss sich entscheiden, ob sie nur Sonntagsreden halten oder die präventive Arbeit ernsthaft stärken will. Und das geht nur, wenn die Arbeit im Bereich der politischen Bildung und der Demokratieförderung längerfristig geplant werden kann, sich also nicht von einer knappen Projektfinanzierung zur nächsten hangeln muss. Wenn die Union diese Förderung nun plötzlich wieder von einer Extremismus-Klausel abhängig machen will, dann stellt sie engagierte Demokraten einmal mehr unter Generalverdacht. Das werden wir nicht mitmachen“, stellt Kaiser klar.

Elisabeth Kaiser, MdB

Ihre Bundestagsabgeordnete für Gera, den Landkreis Greiz und das Altenburger Land

Elisabeth Kaiser ist Mitglied des Ausschusses für Inneres und Heimat des Deutschen Bundestages und dort u. a. Berichterstatterin der SPD-Bundestagsfraktion für das Thema politische Bildung.

Politik

■ FÖRDERPROGRAMME FÜR VEREINE IST GESTARTET

Im Haushalt des Thüringer Landtags sind auf Initiative der CDU-Fraktion erneut extra Fördergelder zur Unterstützung des Ehrenamts eingestellt worden. Das Programm mit einem Umfang von fast einer Million Euro kann ab Ende März über die Thüringer Ehrenamtsstiftung beantragt werden, teilte Ronneburgs Landtagsabgeordneter Christian Tischner (CDU) mit. Der Landtag habe festgelegt, dieses Geld zur Weiterführung des „Sonderfonds für Vereine in Not“ und für ein neues Förderprogramm für kleinere Vereine zu nutzen.

„Für mich ist die Unterstützung von Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, eine Herzensangelegenheit. Deshalb freue ich mich mitteilen zu können, dass wir eine Neuauflage des Sonderfonds im Landtag erreichen konnten und damit zwei Möglichkeiten zur Unterstützung von ehrenamtlicher Arbeit geschaffen werden.“ sagte Abgeordneter Christian Tischner. Insgesamt 200.000 Euro sollen dazu dienen, existenzbedrohliche Finanzierungslücken kleiner Vereine durch die Corona-Krise zu überbrücken. Maximal 4.000 Euro je Antragsteller werden in Form nicht rückzahlbarer Zuschüsse ausgegeben. Beantragt werden kann dies bis zum 31.12.2021 unbürokratisch per Online-Formular über www.thueringer-ehrenamtsstiftung.de/, wo die Informationen etwas später als geplant ab dieser Woche verfügbar sind.

Außerdem beginnt die Auszahlung des Förderprogramms „Aktiv vor Ort“ mit zusätzlichen finanziellen Mitteln in Höhe von 700.000 Euro für Thüringer Vereine, informierte Christian Tischner. „Gerade für unsere Heimatvereine und zur Brauchtumpflege kann dies eine gute Unterstützung der sehr intensiven Arbeit sein. Aber auch wenn es darum geht in unseren Dörfern und Orten das gemeinschaftliche Leben zu stärken, wird diese Hilfe sinnvoll sein.“, so Tischner. Mit dem Programm werden Vereine, Initiativen und gemeinwohlorientierte Angebote in den Bereichen Traditions-, Kultur- und Heimatpflege mit bis zu 5.000 Euro je Antragsteller unterstützt. Auch hier können in den kommenden Tagen bis zum 31.12.2021 Anträge gestellt werden. Genauere Informationen sind unter www.thueringer-ehrenamtsstiftung.de/aktiv-vor-ort/ zu finden.

Wie bereits im vergangenen Jahr bietet Landtagsabgeordneter Christian Tischner (CDU) seine Unterstützung für die Beantragung von Mitteln für Vereine an. Im letzten Jahr konnte über den Sonderfond der Ehrenamtsstiftung bereits Vereinen aus dem Landkreis Greiz geholfen werden.

Interessierte Vereine können sich per Mail an kontakt@christian-tischner.de oder per Telefon unter 03661 4588808 im Bürgerbüro melden.

Aus der Bauverwaltung

■ Sanierung Baderteichsteg abgeschlossen und seit 29. März begehbar

Was lange währt, wird gut! So sagt man. Dass dies sehr nervenaufreibend sein kann, hat die Erneuerung des Baderteichsteges gezeigt.

Als Alleinstellungsmerkmal in der Region aufgrund seiner Größe und Länge waren der Belag und Teile der Tragkonstruktion des Baderteichsteges seit seiner Errichtung zur BUGA 2007 durch massive Schäden komplett zu erneuern.

Nach Diskussion durch Verwaltung und Stadträte hat man sich entschlossen den Steg in vollem Umfang zu erneuern.

Danach begab sich die Stadtverwaltung auf die Suche nach Angeboten und verschiedenen Ausführungsvarianten. Mit zahlreichen Firmen wurde über Material, Kosten und Angebotserstellung verhandelt. Nach Diskussion durch Verwaltung und Stadträte hat man sich entschlossen den Steg in hinsichtlich Material und Dimension zu erhalten bzw. wieder herzustellen.

Nach Erhalt aller erforderlichen Angebote wurde der Auftrag vergeben.

Den Zuschlag erhielt die Fachfirma Sohra aus Ronne-



Foto: Rainer Schulze

burg. Bei den Arbeiten wurden 10 Tonnen Holz verarbeitet und die Bauabnahme erfolgte am 29.03.2021. Die Kosten für die Sanierung beliefen sich auf fast 32.000,00 €. Hoffen wir, dass die Freude über den neuen Baderteichsteg lange anhält.

Bauverwaltung

Neue Landschaft

■ **Nachrichten vom Lauf zur Grubenlampe**

Das neue Jahr 2021 liegt in vollen Zügen und wir (das Orgateam) wünschen allen Freunden des Lauf zur Grubenlampe alles Gute und vor allem viel Gesundheit. Derzeitig kann sicherlich noch niemand sagen, was das Jahr 2021 unter diesen besonderen Corona-Umständen für einen Jeden bereithält.



Foto: Steve Brückner

Wir, das Orgateam (Rene, Steve, Saskia, Torsten, Thomas), haben das Ziel den 8. Lauf zur Grubenlampe 2021, gemeinsam mit der Stadtverwaltung Ronneburg, am 19.09.2021, wieder durchzuführen unter Berücksichtigung aller Hygiene- und Infektionsmaßnahmen. Unser neu gestaltetes Konzept 2020 hat uns gezeigt, dass es auch unter Coronabedingungen möglich ist, aktiv Sport an der frischen Luft zu treiben, ohne andere zu gefährden. Die ersten Vorbereitungen für dieses wichtige sportliche Ereignis in unserer Region und darüber hinaus sind schon angelaufen. Wir würden uns freuen, wenn Ihr Euch als aktive Teilnehmer und Helfer, den **19.09.2021**, schon mal vormerken würdet.

Mit sportlichen Grüßen von der Grubenlampe
Euer Orga-Team

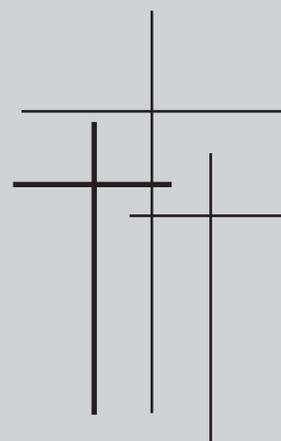
Aus dem Standesamt



■ **Verstorben sind**

- Frau Erika Selig**, wohnhaft in Ronneburg, im Alter von 91 Jahren,
- Frau Irmgard Dietsch**, wohnhaft in Ronneburg, im Alter von 91 Jahren,
- Frau Martha Grötsch**, wohnhaft in Ronneburg, im Alter von 89 Jahren,
- Frau Ingrid Baumgart**, wohnhaft in Ronneburg, im Alter von 79 Jahren,
- Frau Brigitte Kühn**, wohnhaft in Ronneburg, im Alter von 78 Jahren und
- Frau Ursula Hamisch**, wohnhaft in Ronneburg, im Alter von 77 Jahren.

Regel
Standesbeamter



Aus dem Standesamt – Wir gratulieren

■ Wir gratulieren zum Geburtstag im Monat Mai

Die Bürgermeisterin und der Seniorenbeirat gratulieren, auch im Namen der gesamten Stadtverwaltung, recht herzlich folgenden Jubilaren:

am 04.05.	Frau Liesa Gerlach	zum 90. Geburtstag
am 04.05.	Frau Lotte Wittig	zum 90. Geburtstag
am 05.05.	Frau Regine Köhler	zum 85. Geburtstag
am 06.05.	Frau Margot Gottwald	zum 89. Geburtstag
am 08.05.	Frau Brigitte Wilhelmi	zum 80. Geburtstag
am 09.05.	Frau Gerlinde Schindler	zum 75. Geburtstag
am 10.05.	Herrn Ulrich Stark	zum 71. Geburtstag
am 17.05.	Frau Heidemarie-Renate Aurich	zum 75. Geburtstag
am 17.05.	Frau Pia Rollwitz	zum 70. Geburtstag
am 17.05.	Frau Thea Bisko	zum 86. Geburtstag
am 19.05.	Frau Renate Senf	zum 82. Geburtstag
am 22.05.	Herrn Alfred Schulze	zum 90. Geburtstag
am 22.05.	Frau Edeltraud Skopnick	zum 80. Geburtstag
am 24.05.	Frau Vera Schromm	zum 80. Geburtstag
am 25.05.	Frau Erna Wehle	zum 95. Geburtstag
am 26.05.	Herrn Bernd Meyer	zum 80. Geburtstag
am 28.05.	Frau Renate Günther	zum 81. Geburtstag
am 29.05.	Frau Erika Schrödter	zum 85. Geburtstag
am 31.05.	Herrn Berthold Arens	zum 75. Geburtstag
am 31.05.	Herrn Manfred Bengs	zum 80. Geburtstag
am 31.05.	Herrn Siegfried Georg	zum 80. Geburtstag
am 31.05.	Frau Brigitte Rolle	zum 80. Geburtstag

Auch den nicht genannten Jubilaren gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Leutloff

Steinert

Bürgermeisterin

Seniorenbeirat

■ Impressum

nächster Redaktionstermin

11. Mai 2021

nächster Erscheinungstermin

21. Mai 2021

Änderungen möglich. Beachten Sie bitte die Hinweise in den jeweiligen Ausgaben. Beiträge zur Veröffentlichung müssen bis zum Redaktionsschluss per E-Mail an die Adresse

stadt@Ronneburg.de

als Text-Dokument eingereicht werden und inhaltlich einen Bezug zur Stadt Ronneburg aufweisen. Bilder, Grafiken, Logos etc. sind zusätzlich in digitaler Form einzusenden. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Artikel.

■ Erwerb des Amtsblattes:

Das Amtsblatt der Stadt Ronneburg erscheint in einer Gesamtauflage von 1.300 Exemplaren. Ein Erwerb von Druckexemplaren ist per Abo bzw. Freiverkauf möglich.

■ Bei folgenden Freiverkaufsstellen erhalten Sie das Amtsblatt:

- **Bäckerei Laudensch**
Markt 48
07580 Ronneburg
- **Kneusel Getränke- und Minishop in Ronneburg**
Markt 44
07580 Ronneburg
- **Tabakhaus W. Franz**
Altenburger Straße 3
07580 Ronneburg
- **Bäckerei & Konditorei Kunze**
Altenburger Straße 61
07580 Ronneburg
- **Brunnen-Apotheke**
Rudolf-Breitscheid-Platz 2A
07580 Ronneburg

Anzeige(n)



*Private
Jubiläumsdankanzeigen
im Amtsblatt.*

**RIEDEL GmbH & Co. KG –
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen
Mitteldeutschland
Telefon: 037208 876211**

Aus dem Standesamt – Wir gratulieren

**Wir gratulieren zur
„Diamantenen Hochzeit“**



Am 06.05.2021 können die Eheleute **Elfriede und Alfred Mellenthin** das seltene Fest der „**Diamantenen Hochzeit**“ feiern.

Zu diesem Jubiläum gratulieren wir recht herzlich und wünschen für die weiteren gemeinsamen Jahre Glück, Gesundheit und Wohlergehen.

Leutloff, Bürgermeisterin



**Wir gratulieren zur
„Diamantenen Hochzeit“**



Am 19.05.2021 können die Eheleute **Ursula und Heinz Nitschmann** das seltene Fest der „**Diamantenen Hochzeit**“ feiern.

Zu diesem Jubiläum gratulieren wir recht herzlich und wünschen für die weiteren gemeinsamen Jahre Glück, Gesundheit und Wohlergehen.

Leutloff, Bürgermeisterin



**Wir gratulieren zur
„Diamantenen Hochzeit“**



Am 20.05.2021 können die Eheleute **Christa und Heinz Rebiger** das seltene Fest der „**Diamantenen Hochzeit**“ feiern.

Zu diesem Jubiläum gratulieren wir recht herzlich und wünschen für die weiteren gemeinsamen Jahre Glück, Gesundheit und Wohlergehen.

Leutloff, Bürgermeisterin

**Wir gratulieren zur
„Goldenen Hochzeit“**



Am 24.04.2021 können die Eheleute **Karin und Lothar Goller** das Fest zur „**Goldenen Hochzeit**“ feiern.

Zu diesem Jubiläum gratulieren wir recht herzlich und wünschen für die weiteren gemeinsamen Jahre Glück, Gesundheit und Wohlergehen.

Leutloff, Bürgermeisterin



**Wir gratulieren zur
„Goldenen Hochzeit“**



Am 14.05.2021 können die Eheleute **Monika und Karl Strauß** das Fest zur „**Goldenen Hochzeit**“ feiern.

Zu diesem Jubiläum gratulieren wir recht herzlich und wünschen für die weiteren gemeinsamen Jahre Glück, Gesundheit und Wohlergehen.

Leutloff, Bürgermeisterin

Bereitschaftsdienst

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer 0180/5908077 oder 116 117

■ Tierärztlicher Notdienst

Telefon: 0361/64478808
gilt für Thüringen.

■ Apothekenbereitschaft

Notdienstplan der Geraer Apotheken und Umgebung, jeweils von 08:00 bis 08:00 Uhr des folgenden Tages.

- **am 16.04.2021** Stadt-Apotheke, Markt 8/9, Gera
Telefon: 0365/ 83 32 70
- **am 16.04.2021** Adler-Apotheke, Leitergasse 1, Weida,
Telefon: 036603/ 63213
- **am 17.04.2021** Vitalis-Apotheke, Sorge 14, Gera, Telefon: 0365/ 5520256
- **am 17.04.2021** Hufeland-Apotheke, Geraer Straße 2, Weida
Telefon: 036603/ 62344
- **am 18.04.2021** Adler-Apotheke, Zschochernstraße 1–3, Gera
Telefon: 0365/ 26439
- **am 18.04.2021** Stadt-Apotheke, Markt 13, Weida, Telefon: 036603/ 62252
- **am 23.04.2021** Abakus-Apotheke, Wiesestraße 22, Gera,
Telefon: 0365/ 8008654
- **am 24.04.2021** Arcaden-Apotheke, Heinrichstraße 30, Gera,
Telefon: 0365/ 8001910
- **am 25.04.2021** Neue Apotheke, Ernst-Toller-Straße 15, Gera
Telefon: 0365/ 8323305
- **am 01.05.2021** St. Johannis-Apotheke, Zabelstraße 3, Gera,
Telefon: 0365/ 51322
- **am 02.05.2021** Ferber-Apotheke, Lessingstraße 2, Gera,
Telefon: 0365/ 200181
- **am 07.05.2021** Apotheke Lusan, Saalfelder Straße 16, Gera,
Telefon: 0365/737330
- **am 07.05.2021** Apotheke im Globus, An der Beerweinschänke 2, Gera
Telefon: 0365/ 4229882
- **am 08.05.2021** Löwen-Apotheke, Lasurstraße 27, Gera, Telefon: 0365/ 34042
- **am 09.05.2021** Aesculap-Apotheke, Johannes-R.-Becher-Straße 1, Gera
Telefon: 03 65/ 437610
- **am 13.05.2021** Adler-Apotheke, Zschochernstraße 1–3, Gera
Telefon: 0365/ 26439
- **am 13.05.2021** Stadt-Apotheke, Markt 13, Weida, Telefon: 036603/ 62252
- **am 14.05.2021** Apotheke am Puschkinplatz, Schlossstraße 19, Gera
Telefon: 0365/ 24906
- **am 14.05.2021** Macrobius-Apotheke, Poststraße 6, Wünschendorf
Telefon: 036603/ 88212
- **am 15.05.2021** Stern-Apotheke, Wiesestraße 5, Gera, Telefon: 0365/ 810035
- **am 15.05.2021** Löwen-Apotheke, Hauptstraße 2c, Pözig,
Telefon: 036695/ 20787
- **am 16.05.2021** Alte Apotheke Zwötzen, Lange Straße 7, Gera
Telefon: 0365/ 7372800

Bürger-Zettel

Ich habe am

Folgendes festgestellt:

.....

In der/dem (genaue Ortsangabe):

.....

Name und Anschrift:

.....

Tel-Nr./Email:

.....

- Ein stillgelegtes Auto abgestellt
- Verkehrsschild/Straßenschild beschädigt
- Verkehrsschild falsch eingerichtet
- Behindern Hecken und Sträucher die Sicht
- Abfluss im Gewässer behindert
- Parkende Autos auf Geh- und Radwegen
- Straßenbaustelle ungenügend gesichert
- Verunreinigungen auf Straßen / Plätzen Schuttablagerungen
- Nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall
- Der Kinderspielplatz verunreinigt
- Straßenbeleuchtung defekt
- Fahrbahndecke bzw. Bürgersteig defekt
- Hydrant | Kanaldeckel | Gully schadhaft

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!
Den ausgefüllten Ronneburgzettel werfen Sie bitte in den Briefkasten der Stadtverwaltung Ronneburg ein oder senden diesen per Fax 036602 536100 oder E-Mail an Stadt@ronneburg.de.

Seniorenbeirat

■ Hallo, liebe Ronneburger Senioren!

Hoffnung und Zusammenhalt

Heute melde ich mich im Namen der Teilnehmer des Seniorenbeirates. Beirat: welch ein großes Wort. Oft werden wir angerufen: (vor der Pandemie konnten wir auf dem Marktplatz selber Ihre Fragen entgegen nehmen)



- wann ist das „Theater“ endlich vorbei und wir können alle wieder fröhlich beisammen sein?
- was macht die Politik mit uns heute so – morgen wieder anders
- ist Ronneburg schon vergessen?
- ist es am „A... der Welt“ ?

Wenn es dann Impfstoff gibt, geht er nur nach Zeulenroda oder bekommen wir etwas ab?

Warum haben wir kein Impfzentrum? Greiz, Altenburg oder Gera sind nicht für alle erreichbar

„Es ist das 2. Osterfest in der Pandemie. Die Apelle verstumpfen und das Vertrauen in diese Krise schwindet, Frust baut sich auf, auch gegenüber einiger Politiker“. Diese Worte richtete der Bundestagspräsident in seiner Osteransprache an die Menschen dieses Landes.

Für Christen ist es ein Fest der Auferstehung – für andere ist das Osterfest ein Fest der Hoffnung und der Beginn eines Neuen, vor allem in der Natur. Trotz Schnee und Eis – sie erblüht immer wieder neu! Disziplin, Hoffnung und Zusammenhalt sollte unser wichtigstes Gut sein – so trotzen wir der Corona-Krise. Leider hält sich das Virus an keine Regeln – es gibt ja genug davon.

„Wir sind keine Weltmeister, aber auch keine Kapitulierer“. (W. Steinmeier)

Liebe Senioren,

unser Rat ist: Nutzen Sie die kostenlosen Schnelltest in der Hoffnung, dass es bald genügend Impfstoff für alle Bürger in Ronneburg vorhanden ist, um jeden impfen zu können. Wir hoffen, dass es auch ohne Impfzentrum in Ronneburg möglich ist, z. B. das Impfen in den Arztpraxen.

Halten Sie sich an die AHA-Regeln:

- Abstand halten
- Hände waschen und desinfizieren
- Atemschutzmasken (Mund-Nasenbschutz) tragen beim Einkauf und im öffentlichen Bereich.

Werden und bleiben Sie alle gesund.

Wir sehen dem Seniorentanz langsam entgegen – das ist die Hoffnung.

*Ihre Heidemarie Aurich
Mitglied im Seniorenbeirat*

Seniorenbeirat

Achtung – Schulanfänger für das Schuljahr 2022/23



■ Liebe Eltern,

aufgrund einer Änderung der Thüringer Schulordnung erfolgt ab diesem Schuljahr die Anmeldung der Schulanfänger für das Jahr 2022 in der Zeit vom 02. bis 10.05.2021.

Alle Kinder unseres Schuleinzugsbereiches (Ronneburg, Kauern, Lichtenberg, Raitzhain, Grobsdorf), die bis zum 01. August 2022 mindestens das 6. Lebensjahr vollendet haben, werden in die Klasse 1 aufgenommen.

In den nächsten Tagen erhalten alle Schulanfänger (Schuljahr 2022/2023) Post von unserer Grundschule. Bitte geben Sie diese Anmeldeformulare bis zum **10.05.2021** wieder an unserer Grundschule ab.

Schulleitung

Kirchennachrichten

■ Katholische Filialgemeinde Maria Geburt

Altenburger Straße 52, Ronneburg
Zuständige Pfarrei: St. Elisabeth, Kleiststraße 7, 07546 Gera, Telefon: 0365 2 64 61,
E-Mail: info@kath-kirche-gera.de
www.kath-kirche-gera.de, Pfarrer: Bertram Wolf

■ Gottesdienste in den Kirchen:

mit medizinischem Mundschutz und Abstandsregel

Sonntag, 18.04.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 21.04.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 25.04.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 28.04.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 02.05.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 05.05.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 09.05.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 12.05.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 16.05.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 19.05.	09:00 Uhr	Heilige Messe

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Kirchennachrichten

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE RONNEBURG



mit Naulitz und Kauern sowie Raitzhain mit Stolzenberg, Haselbach-Rückersdorf, Mennsdorf, Paitzdorf und Reust

Sonntag, 18. April 2021 – Misericordias Domini

10:00 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche Ronneburg mit Lektorin Grit Weidner

Ökumenische Bibelwoche vom 19.04. bis 22.04.2021
immer 19:00 Uhr im Pfarrhaus Ronneburg

Mittwoch, 21. April 2021

19:00 Uhr musikalische Abendandacht in der Marienkirche Ronneburg

Sonntag, 25. April 2021 – Jubilate

10:00 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche Ronneburg

Mittwoch, 28. April 2021

19:00 Uhr musikalische Abendandacht mit dem „Mittwochsconcert“ in der Marienkirche Ronneburg

Sonntag, 02. Mai 2021 – Kantate

10:00 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche Ronneburg

Mittwoch, 05. Mai 2021

19:00 Uhr musikalische Abendandacht in der Marienkirche Ronneburg

Sonntag, 09. Mai 2021 – Rogate

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Paitzdorf
14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Rückersdorf
17:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Kauern

Mittwoch, 12. Mai 2021

19:00 Uhr musikalische Abendandacht in der Marienkirche Ronneburg

Donnerstag, 13. Mai 2021 – Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Gottesdienst in Haselbach Nr. 19 bei Familie Rohn
12:00 Uhr Gottesdienst in der Neuen Landschaft in Ronneburg (unter Vorbehalt)

Sonntag, 16. Mai 2021 – Exaudi

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Reust
14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Raitzhain

Mittwoch, 19. Mai 2021

19:00 Uhr musikalisches Abendgebet in der Marienkirche Ronneburg

Sonntag, 23. Mai 2021 – Pfingstsonntag

13:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls in der Marienkirche Ronneburg

Ronneburger Notizen

Auflösungen

Ronneburger Rätsel zum Selbstbauen

Die Auflösung aus der Ausgabe 02/2021 lautet:
Bad Ronneburg.

Ronneburger Ansichten von Damals

Im Stadtarchiv Ronneburg ist ein Hinweis auf den Ursprung des Foto s zu finden, dort steht geschrieben:

Lokales, Sachsen und Thüringen

Ronneburg, 30 April. Dem Altertumsforschenden Verein für Ronneburg und Umgebung ist es gelungen, eine Visitphotographie (allerdings verblaßt und wenig scharfe Ausführung)ausfindig zu machen, auf welcher das ehemalige untere Thor in Ronneburg abgebildet ist. Herr Photograph Nökel hat danach eine neue, schärfere und vergrößerte Aufnahme gemacht und ein solches Bild dem zukünftigen Museum des Vereins gestiftet. Das Bild liegt im Schaufenster der Buchhandlung von Leopold Brandes aus, wo auch etwaige Bestellungen darauf angenommen werden. – Das untere Thor (im Jahre 1384 wird es in einer Urkunde Ratzhainer Thor genannt) war nach Loebers Chronik von Ronneburg „von neuen anno 1717 erbauet worden.“ Als es im Jahre 1871 bei einem Brande der daranstoßenden Häuser beschädigt wurde, wurde es abgebrochen, angeblich weil der Durchgang nicht hoch genug für die Lastwagen war. – Die Aufnahme des vorerwähnten Bildes scheint anfangs der 60er Jahre gemacht, zu sein, da man auf demselben noch die Oellaterne sieht, die zwischen dem Sattler Thomasschen und Bräunlichschen Hause mitten über der Straße hängt und beim Anzünden herabgelassen werden mußte. Sollte vielleicht nicht noch eine neuere Aufnahme irgendwo vorhanden sein?



Carte de Visite Ronneburg in Thüringen, Stadttor, Straßenpartie, Atelier Oscar Vogel
(Das „Untere“ Stadttor wurde 1870 abgerissen)

Die Lösung ist B zwischen 1860 und 1865.
Stadtverwaltung Ronneburg

Ronneburger Notizen

Ronneburg war einst bekannt auch Bad-Ronneburg genannt und in den sogenannten Zellen gab es uranhaltige Wasserquellen. Die waren damals sehr beliebt weil sie dem Mensch Gesundheit gibt. Auch kamen viele her zu seh n, wie Ronneburg so wunderschön. Erlebnisreich war dazumal ein Ausflug in das Gessental. Mühlen, die am Wegesrain luden zum Verweilen ein. Erholsam was das Wanderglück befriedigt kehrte man zurück. Die Heimatfreunde waren stolz auf ihr geliebtes Brunnenholz. Wo einst die „Eulenhofer Quelle“ verliedert heute diese Stelle. Auch kam es keinen in den Sinn zu weit bis zu dem Forsthaus hin. Beliebt war auch im großen Maße die Urquelle der Brunnenstraße. Die kann man heute nicht mehr seh'n, weil davon nur noch Reste steh'n. Viele kennen noch den Trip zur Teufelskanzeln und zurück.

Die „sächsische Mühle“ war nicht fern, auch dahin wandert man gern. Gab es mal nicht viel zu tun, war man dort um auszuruhen. – Nun vergangen sind die alten Zeiten was einmal war, das ist nicht mehr doch die Erinnerungen bleiben nie gibt es eine Wiederkehr. – Doch die Vergangenheit verrann und der Erzbergbau begann. Wismut, nach dem Erz benannt, zerstört unser Heimatland. Das Gessental mit seinen Mühlen dem Menschenwahn zum Opfer fielen. Und selbst die Dörfer mussten weichen die Gräber gar mit ihren Leichen. Die wurden nachts exhumiert und in Ronneburg platziert. Dieses alles, wie zum Hohn für das friedliche Atom. Nach 40 Jahren endlich gar der schlimme Spuk zu Ende war. Und mit der deutschen Wende kam auch der Wismut Ende. Die hatte es derzeit geschafft uns zur Mondlandschaft gemacht.

Ein Wiederaufbau war indessen in Milliardenhöhe zu bemessen. Mit Riesenaufwand ohnegleichen gelang es damals zu erreichen mit großem Fleiß und Gottvertrauen die neue Landschaft aufzubauen. Freude blieben damals fern heute aber kommt man gern in die neue, alte Stadt, die jetzt viel zu bieten hat. Und man sagt s mit stolzen Worten sie ist andersartig schön geworden. Besucher kommen mehr und mehr, selbst zum sportlichen Verkehr, denn geeignet ist für diese Zwecke eine weite Joggingstrecke. In dieser Hinsicht muss man sagen, ist viel erreicht in all den Jahren. Nun gilt alles zu erhalten und in Pflege zu verwalten damit nie wieder Unverstand zerstört unser Heimatland. Dem, was die Vergangenheit lehrte, in der Zukunft verwerte.

Herr Wolfgang Wöllner aus Ronneburg

Finde die Ronneburger Gartenvereine

- AltSued
- AmBrunnenholz
- AmNeuenTeich
- AnderPaitzdorferStrasse
- Bergfrieden
- Breital
- Diestelburg
- Erholung
- Frieden
- Friedrichshaide
- Glueckauf
- Kirchfeld
- KuehlerGrund
- Ost
- Osterland
- Raitzhain
- Sonnenschein
- UnterdenLinden



A	M	B	R	U	N	N	E	N	H	O	L	Z
N	F	E	A	W	G	K	R	L	O	S	A	S
D	M	R	I	Ü	P	K	H	J	D	T	Y	Q
E	Y	G	T	Q	W	O	O	M	I	V	B	F
R	G	F	Z	D	D	L	L	G	S	U	B	R
P	V	R	H	N	X	N	U	N	T	N	G	I
A	B	I	A	F	E	E	N	R	E	T	L	E
I	Z	E	I	R	K	H	G	H	L	E	U	D
T	T	D	N	I	N	Y	F	N	B	R	E	E
Z	T	E	P	E	S	D	A	M	U	D	C	N
D	I	N	O	D	X	K	M	L	R	E	K	O
O	S	T	E	R	L	A	N	D	G	N	A	K
R	O	D	C	I	L	L	E	M	E	L	U	U
F	N	P	H	C	D	T	U	A	E	I	F	E
E	N	M	Z	H	O	S	E	S	D	N	R	H
R	E	B	R	S	L	U	N	A	E	D	Z	L
S	N	N	I	H	I	E	T	W	R	E	R	E
T	S	S	W	A	P	D	E	V	O	N	U	R
R	C	E	T	I	Ö	R	I	F	G	H	J	G
A	H	R	Q	D	G	E	C	B	O	P	W	R
S	E	G	I	E	F	D	H	V	P	P	A	U
S	I	B	R	E	I	T	E	N	T	A	L	N
E	N	K	O	K	I	R	C	H	F	E	L	D

Vereine und Verbände

■ Neues vom FußballSportVerein Ronneburg

Leider können wir sportlich nichts Neues berichten. Corona hat uns noch Alle im Griff und an Sport denkt die Politik leider nicht, ein Ende ist hier im Moment noch nicht absehbar. Wir hoffen das alle Mitglieder gesund sind und bedanken uns für eure Treue.

Besonders traurig ist die Situation für unsere über 100 Kinder und Jugendliche im Verein.

Als kleine Anerkennung und Ostergeschenk lässt der Vorstand mehrere gezahlte Monatsbeiträge für Jugendspieler in deren Mannschaftskassen zurückfließen. Wir hoffen darauf, euch in Zukunft wieder auf dem Platz zu sehen!

Bedanken möchten wir uns bei ALLIANZ Sandro Rössel der uns auch in schwierigen Zeiten unterstützt, und immer den Durchblick behält.



Aber auch für den 12. Mann haben wir einen Lichtblick. Unsere Top moderne Sonnenbrille.

Jetzt könnt ihr endlich alle Spiele durch die VEREINSBRILLE sehen.



Bei uns über die Website oder Facebook für 12 Euro erhältlich
Bleibt alle stark und gesund!!
Ingo Hänel, FSV Ronneburg

Foto: Rainer Schulze

Nachruf

„Le monde est un livre dont chaque pas nous ouvre une page“
(Die Welt ist ein Buch, das uns bei jedem Schritt eine Seite öffnet)

Am 19. März 2021 verstarb unser langjähriges Vereinsmitglied, Frau

Brigitte Kühn.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gehört ihrem Ehegatten und ihren Kindern mit Familien.

Durch ihren Tod verliert der Verein Städtepartnerschaft Hauteville e.V. eine allseits geschätzte Freundin. Durch ihr Engagement hat sie wesentlich zur Belebung der Städtepartnerschaft mit der französischen Gemeinde Hauteville-Lompnes beigetragen. Ihre Weltoffenheit und Interesse an der Vermittlung der französischen Sprache wurde zum Bindeglied zwischen beiden Städten.

Ihre Verdienste bei der Festigung der Deutsch-Französischen Freundschaft sind beispielhaft. Durch ihre erfrischende Lebensfreude hat sie unser Vereinsleben bereichert und zahlreiche städtepartnerschaftliche Begegnungen zu kulturellen Höhepunkten werden lassen.

Verantwortungsvoll und mit Ideenreichtum leitete sie den Verein als Vereinsvorsitzende.

Sie wird uns stets in guter Erinnerung bleiben.

Mitglieder des Vereins Städtepartnerschaft Hauteville e.V.

■ Sozialer Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen

Nach aktuellen Vorgaben der Allgemeinverfügung des Bundeslandes Thüringen zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) zur Kontaktbeschränkung im Zuge der Corona-Pandemie entfällt die persönliche Beratung in den Räumen der Ehrenamtszentrale am Kornmarkt 7 in Gera bis zum 30.04.2021.

Beratungsstelle ist telefonisch, per Fax und E-Mail erreichbar unter Telefon: 03643/ 422155, Fax: 03643 / 422157, E-Mail: sozialerdienst@ov-weimar.de
Internet: www.ov-weimar.de



Vereine und Verbände

■ Sportliche Wettkämpfe auch in Coronazeiten

Im vergangenen Jahr waren einige sportliche Veranstaltungen, wegen Corona, leider nicht möglich.

Dies hat dem eigenen Trainingsbetrieb jedoch keinen Abbruch gegeben. Die Hoffnung gemeinsam mit allen Sportbegeisterten wieder an einer Startlinie zu stehen, war stets gegeben und sportliche Betätigung ist schließlich zu allen Zeiten wichtig.

Den Auftakt dazu startete im September in unserer Region der „Weidatalcross“ der mit 17 km „Extrem“ alles forderte. Ein besonderes Ereignis war die Teilnahme am heimischen 7. „Lauf zur Grubenlampe“. Beim 7. Arcadenfirmenlauf in Gera stand unser Team „Lauf zur Grubenlampe“ ebenfalls erfolgreich am Start mit dabei. Die 1. Auflage des neuen Hindernislaufs „Getting Tough 5 Elements“ in Oberhof war fordernd, aber ein Wiedersehen mit allen OCR Begeisterten und die 18 km „Cross de Luxe“ in Leipzig Markleeberg konnten noch aktiv im Wettkampf genutzt werden, bevor die offiziellen Veranstaltungen coronabedingt nicht mehr möglich waren. Leider fiel auch unser geliebter Jahresabschluss „Getting Tough The Race“ – „Der härteste Hindernislauf Europas“ im Dezember aus, so dass es nur noch in Eigeninitiative möglich war, die Strecke mit Nutzung der Sturmbahn und der Saale als Wasserhindernis in Angriff zu nehmen.

Ich möchte allen danken, die mich in der Wettkampfsaison 2020 hilfreich unterstützt hatten.

ein besonderer Dank geht an:

- Mirco Jacob „Hörgeräte Siebert GmbH“ Ronneburg
- Björn Hauke „Gothaer Versicherungen“ Ronneburg, die mit Ihrer Unterstützung, auch in diesen besonderen Zeiten, die Wettkampfsaison 2020 für mich möglich machten. Nun heißt es den Blick nach vorne zu richten und sich zielgerichtet auf die hoffentlich stattfindenden Wettkämpfe 2021 vorzubereiten.

Team „Clan der Haldenländer“



Anzeige(n)

NISSAN QASHQAI PREMIERE EDITION

1.3 DIG-T MHEV 6MT 4x2,
103 kW (140 PS), Benzin

Monatliche Rate:
ab € 259,-¹

- Voll digitaler 12,3"-TFT-Bildschirm
- 10,8"-Head-up-Display auf der Frontscheibe
- Panorama Glasdach, Dachreling
- Winterpaket mit beheizbarem Lenkrad, beheizbarer Frontscheibe & und Sitzheizung vorne
- Voll-LED-Scheinwerfer mit adaptivem Fernlicht-Assistenten

NISSAN QASHQAI PREMIERE EDITION 1.3 DIG-T MHEV 4x2 6MT, 103 kW (140 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 7,0, außerorts 5,0, kombiniert 5,8; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 131; Effizienzklasse: B. NISSAN QASHQAI PREMIERE EDITION: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,8-5,5; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 131-125; (Werte nach Messverfahren VO [EG]715/2007) Effizienzklasse: B.

¹Fahrzeugpreis: € 31.820,-, inkl. € 4.410,- NISSAN Rabatt. Leasingsonderzahlung € 4.490,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 259,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, eff. Jahreszins 2,99%, Sollzinssatz (geb.) 2,95%, Gesamtbetrag € 12.394,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung € 16.884,-. Ein Kilometer-Leasingangebot für Neuwagen der NISSAN LEASING, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 30.06.2021. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Autohaus Böttcher GmbH & Co. KG
Schleizer Str. 41 • 07549 Gera-Lusan
Tel.: 0365/31287 • www.nissan-boettcher.de

Erleben Sie den BRANDNEUEN QASHQAI
zum 28. Geraer Autofrühling 05.-06.06.21

Historisches

Eine stadthistorische Erinnerung■ **„Der Ronneburger Schnallensturm“**

Am 26. März 2021 jährte sich zum 180sten Mal der Tag des „Ronneburger Schnallensturms“. Der Marsch der Ronneburger Weber zur „Schnalle“ und die Zerstörung der ersten mechanischen Webstühle in unserer Stadt im Jahr 1841.

Was war geschehen, ein kurzer Rückblick.

Bis weit in die Frühzeit ist die Verarbeitung von Naturfasern zu Garn und textilen Stoffen bekannt. Dies geschah auch in vielen kleinbäuerlichen Haushalten in den Siedlungen um Ronneburg. Mit der Stadtgründung von Ronneburg (älteste urkundliche Erwähnung 1209) und der Herausbildung eines starken Marktes, konzentrierte sich die Tuchherstellung bei den Tuch- und Leinwebbern in der Stadt.

In fast jedem zweiten Haus klapperte in den Jahren danach ein Webstuhl. Die Weber waren Hersteller der Wollezeugnisse und verkauften sie auch selbst. Reich wurden die Weber davon nicht, aber sie konnten ihre Familien ernähren.



Mit dem Einfluss der niederländischen Zeugmacherei veränderten sich die Verhältnisse für die Ronneburger Handwerker.

(Tuchmacher: Sie stellten grobe Textilien aus Flachs, Hanf und Schafwolle her, die in den Farben schwarz oder braun gefärbt werden konnten.

Zeugmacher: Sie konnten mit anderen Verfahren leichte, dünnere Wollgewebe aus Kammgarn mit glatter Oberfläche herstellen. Mit der Schönfärberei konnten verschiedenfarbige Garne verarbeitet werden.)

Die beiden Ronneburger Weber Thomas Kant und Porten Toffel gründeten bereits 1592 eigenständige Unternehmen und führten die Zeugmacherei ein.



Mit dem niederländischen Kaufmann David Lorenz, der 1597 von Gera nach Ronneburg zog, wurden der Zeugmacherei weitere Impulse gegeben.

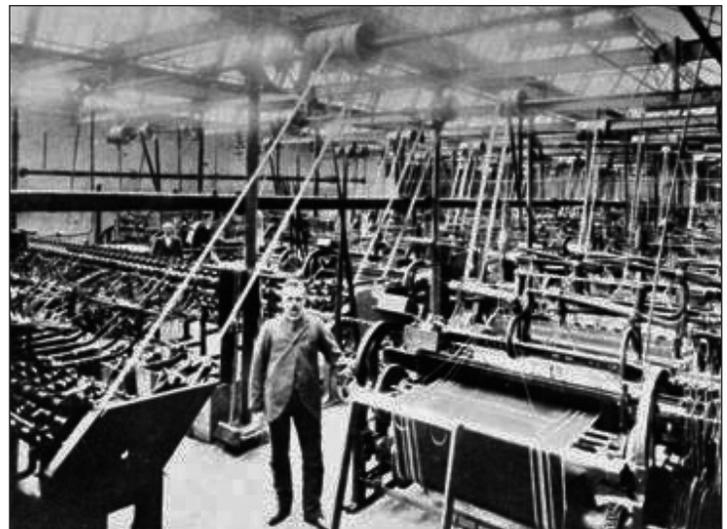
Die Produktionsweise der Ronneburger Woll- und Zeugherstellung änderte sich in der folgenden Zeit.

Im Buch „Aus sozialer Notzeit“ von Wilhelm Piehler kann man Folgendes lesen:

Die Manufakturen mit ihren Faktoreien und Zwischenverlegern hatten auch den Fleiß und die Geschicklichkeit des Webers noch gelten lassen. Doch in der Zeiten Fluß wirkten neue Kräfte. Die mechanische Weberei hielt auch im Kreisstädtchen ihren Einzug. Die Handwebestühle in gar manchem Haus hörten auf zu tacken, und zwischen dem Gebälk der schweren Jacquardstühle war es gähnend leer; Kette und Garn kamen nicht mehr hinein und damit auch kein Brot ins Haus.

Die einzelnen Entwicklungsschritte der Textilindustrie waren:

- **Selbstständige Handwerker:** (Ankauf der Rohwolle über Spinnen, das Weben und Verkauf der Fertigprodukte alles in einer Hand)
- **Manufakturen:** (Produktionsstätte wo wenig Handwerker an Handwebstühlen arbeiteten oder zu Hause hergestellte Produkte an Faktoreien (Handelniederlassungen von Kaufleuten) oder Zwischenverleger abliefern. Sie wurden für ihre Arbeit entlohnt.
- **Fabriken:** Mechanische Webereien
Die Handarbeit im häuslichen Umfeld war nicht mehr erforderlich. Die Handwerker verloren ihre Selbstständigkeit und wurden Fabrikarbeiter.



Beispiel eines Websaals in einer mechanischen Weberei

So geschehen auch in Ronneburg.

Der Textilunternehmer Walter Hennig aus Gera gründete gemeinsam mit seinem Compagnon dem Kaufmann Theodor Voeckler aus Eckartsberga die Firma Walter Hennig & Co.

Auf dem Gelände vor der Bogenbinderhalle, unmittelbar neben der Bahnhofstraße, ist ein Schild an der Stelle angebracht, wo sich die Fabrikanlage befunden hat.

Historisches



Foto: Klaus Kammel

Im Jahr 1841 ließen die Fabrikanten trotz Verbot heimlich vier mechanische Webstühle in ihren Fabrikräumen aufstellen. Das blieb nicht lange verborgen.

Mit dem Einzug der Maschinenweberei sahen die Ronneburger Weber ihr jetzt schon karges Leben noch schlimmer werden.

Am 26. März 1841 kam es zu einer geschichtsträchtigen Entwicklung. An diesem Abend kamen viele Meister und Gesellen in der Weber-Herberge („Fürstenkeller“) zu einer Beratung zusammen.

Die Weberversammlung beschloss, die Maschinen in der Hennigschen Fabrik zu zertrümmern.

Mit Hämmern und Äxten bewaffnet zogen etwa 100 Mann zur „Schnalle“.

So wurde die Hennigsche Fabrik damals genannt.

*„Seht ihr die alte Hütte an jenem Hügel stehn?
Da drinnen gib's Maschinen, die sich von selber drehn.
Die wollen wir nicht haben!“*

(Auszug aus dem Schnallenlied)

Über diesen Schnallensturm wurden bereits viele Artikel geschrieben. Deswegen möchte ich nicht weiter darauf eingehen.

Beim Lesen der Artikel habe ich aber eins vermisst, keiner der Verfasser hat erwähnt was der Begriff „Schnalle“ in Verbindung mit dieser Fabrik bedeutet.

Das aufzulösen war für mich Ansporn weiter zu recherchieren.

Wilhelm Piehler, 1873 in Ronneburg geboren, dessen Vater und Großvater als Zeugmachermeister gearbeitet haben, beschreibt in seinem Buch „Aus Sozialer Notzeit“ das Leben der Weber und Zeugmacher. In diesem Buch habe ich die Antwort auf meine Frage nach der Bedeutung des Begriffs „Schnalle“ gefunden.

Hier der Originaltext aus dem Buch:

„Die neu errichtete mechanische Weberei“

mit einer stattlichen Anzahl eiserner Webstühle war den Webern tief in der Seele verhaßt. Das Unternehmen mit seinen Bauten war groß angelegt. Viele Weberfamilien und andere lebten in drückender Abhängigkeit von ihm. Ein Spottname, der die ganze Tiefe des angehäuften Hasses und der Verachtung aufdeckt, war in dieser Zeit auf die Fabrik entstanden. Etwa auf die Frage, wo jemand arbeite, lautete die Antwort: „Auf der Schnalle!“ Dieses Wort bedeutete im landesüblichen Sprachgebrauch soviel wie Hure. Der üble Charakter der Fabrik sollte damit gekennzeichnet sein.



Foto: Klaus Kammel

Damit dürfte auch das Geheimnis über den Begriff „Schnalle“ gelöst sein.

Klaus Kammel, Stadtchronist

■ Literaturnachweis:

- Wilhelm Piehler: „Aus sozialer Notzeit“
- Walter Kellermann: „Alt-Ronneburg und sein Handwerk“
- Projektgruppe der OTEGAU: „Die Entwicklungsgeschichte der Textilindustrie in Ronneburg und ihre Randerscheinungen“